

Beilage zu Nr. 1 des Hallischen Tageblatts.

Freitag den 1. Januar 1864.

Bekanntmachungen.

Grube Greppin empfiehlt

beste Knorpelkohle, à Tonne = 4 Schfl. Pr. 9 Sgr.,
beste klare Kohle zum Formen, à Tonne 3 Sgr. 6 Z.,
ab ihrem Lagerplaze an der Berlin-Anhaltiner-
Bahn hieselbst vor Diemitz.

Stange & Reising.

Neujahrsgratulations-Karten komischen
und ernstern Inhalts, **Kreppdevisen**, photogra-
phische **biblische Bilder** u. **Genrebilder** bei
L. Rosenbergs, Schmeerstr. 13, neb. Hr. Wächter.

Echten Düffeldorfer Punschsyrop von
Joh. Adam Röder, feinsten **Ananas-**
und Citronen-Punsch-Extract, feinsten
Grogg-Extract, feinen **Jamaica Rum**,
die Flasche 15, 20, 25 u. 30 Sgr., **Arrac de**
Goa, **Cognac**, **Bischoff** und **Cardinal-**
Extract.

Ungarwein, **Portwein**, **Madeyra**,
Malaga, **Muscato-Linell**, **rothe** und
weiße Fischweine empfiehlt billigst
Carl Brodtkorb.

Pfannkuchen

zum **Sylvester** und von da ab täglich bei
Friedr. David.

Große Klausstraße Nr. 19.

Von heute an fortwährend **frische unver-**
fälschte Milch, **süße** und **saure Sahne**,
abgefahnte Milch; Montag, Mittwoch und
Freitag **süße Sahnenbutter** bei

N. Barth, früher Rannische Straße Nr. 8.

Ein Haus in **schöner freier Lage** mit 10
Stuben nebst Zubehör und einer Verzinsung zu 8
Procent ist gegen 1500 R_z Anzahlung zu verkauf-
en. **N. Linn**, kleiner Schlamm Nr. 9.

Futterabgänge und **Spülich** sind sofort abzula-
fen in der **Böhmelt'schen Restauration**,
Rathhausgasse Nr. 13.

Möbelfuhren,

sowie **Logis-Räumungen** können noch angenommen
werden bei **Fr. Henze**, Weidenplan Nr. 10.

Der Unterricht

in der **Wolff'schen Clavierschule** nimmt
am Montag den 4. Januar 1864 unter Leitung
eines tüchtigen Lehrers seinen regelmäßigen Fort-
gang und ersuche ich die geehrten Eltern, die Kin-
der nach wie vor zur festgesetzten Zeit in das
Schul-Local senden zu wollen. **N. Wolff**.

Mein Unterricht in feinen weiblichen Arbeiten
beginnt den 2. Januar. **Ottilie Kummer**.

Zeichnungen zu **Stickereien** werden verfertigt und
Stickereien angefertigt von
Ottilie Kummer, gr. Sandberg Nr. 8.

Ein unverh., junger Mann sucht Stell. als Haus-
knecht od. and. Beschäftig. Zu ersr. Breitenstr. 14.

Ein junger **Hausknecht** wird **sofort** gesucht.
Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienst-
mädchen wird gesucht **Markt** Nr. 17, 2 Tr.

Ein ordentliches Mädchen findet sofort Dienst
Strohhof, Liliengasse Nr. 10.

Mehrere Mädchen mit guten Attesten suchen
Stelle durch **Frau Lange**, Ruttelpforte Nr. 4.

Köchinnen, Haus-, Viehmädchen und Knechte
sucht **Frau Fleckinger**, kl. Schlamm Nr. 3.

Köchinnen, Haus-, Kinder- und Viehmädchen,
Pferde- und Hofknechten werden gute Dienste nach-
gewiesen durch **Frau Hilpert**, kl. Sandberg 19.

Eine Frau wünscht ein Kind mit zu stillen
Fleischergasse Nr. 19, 3 Tr.

Eine Dame sucht zum 1. April in einem herr-
schaftlichen Hause eine Wohnung von St., K. und
Zubehör. Adressen abzugeben
Oberleipzigerstraße Nr. 32, 1 Tr.



Als billigstes Brennmaterial: } **Kohlen à 5 Sgr. u. Kokes à 4 Sgr. pr. Schfl.** bei
J. G. Mann & Söhne am Magdeburger Bahnhof.

Indem ich Einem Hochgeehrten Publikum meine Niederlassung als **Privat-Baumeister** an hiesigem Orte ganz ergebenst anzeige, empfehle ich mich Denselben hiermit bei vorkommenden Bauausführungen zur Anfertigung der Bauprojecte und Anschläge, sowie zur Uebernahme der Oberleitung der Arbeiten und aller damit verbundenen Functionen.

Halle, den 1. Januar 1864.

Albert Schulze, Privatbaumeister,
Schmeerstraße Nr. 39.

Einen Burschen nimmt Ostern in die Lehre
S. Pommer, Klempnermeister, Geiststraße 66.

Ein ordentliches Dienstmädchen sogleich gesucht
große Märkerstraße Nr. 18.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird wegen Erkrankung des bisherigen gesucht von der Dr. Franke, Kl. Klausstr. 15.

Ein Handkeller oder Laden wird zum 1. April zu pachten gesucht. Gefällige Angaben bittet man in der Barbierstube des Herrn **Stemmler**, Klausstraße, niederzulegen.

Gesucht wird eine möblirte Stube für zwei Herren. Adressen bittet man beim Glasermeister **Seckert**, Mannische Straße, abzuliefern.

Ein Logis, 3 Stuben, 5 Kammern, Küche, zu vermieten sofort oder 1. April 1864 zu beziehen
Scharngasse Nr. 6.

Zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus 11 Ziegeln nebst sämtlichem Zubehör; auch kann auf Verlangen Pferdestall, Kutscherstube und Wagenremise dazu gegeben werden
Königsstraße 17.

Ein Logis, bestehend aus 3 bis 4 Stuben nebst sämtlichem Zubehör, ist zu vermieten
Königsstraße Nr. 17.

Das Torfgeschäft Thalgaße Nr. 1 ist mit einem Kohlenbestand von ca. 50 mille sofort bis 1. April 1864 zu verpachten. Näheres

Ul. Ulrichsstraße Nr. 35, parterre.

Ein Logis, bestehend in 3 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche und Zubehör, ist im Ganzen oder getheilt zu Ostern oder sofort zu beziehen. Ein Theil dieser Wohnung kann auch mit Möbeln abgegeben werden.
gr. Ulrichsstraße Nr. 10.

In der Breitenstraße sind 2 St., 1 Kammer, Küche nebst Zubehör künftige Ostern zu vermieten. Zu erfragen Nr. 35a.

Die Wohnung v. 4 St. nebst Zubehör, die bis Ostern 1864 von Herrn **v. Wfuehl** bewohnt wird, ist zu vermieten. **Neumarkt**, Fleischergasse 2.

Ein möbl. Stübchen m. K. (monatl. 2 *R.*) ist sofort zu beziehen. **F. Nietschmann**, Fleischerg. 1.

Eine freundliche kleine Wohnung zu vermieten
Frauensstraße Nr. 5.

Durch den Tod der Frau Oberst **v. Bönigk** ist das Logis, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, in der obersten Etage Schulberg Nr. 2 zum 1. Januar oder 1. April an eine einzelne Dame oder zwei kinderlose Leute zu vermieten.

Eine fein möblirte Stube mit Kammer ist an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten und zu beziehen
Bahnhofstraße Nr. 7. Auch ist daselbst eine Stelle für einen Mitbewohner offen.

Kleine Stube mit Kammer etc., sowie kleine Stube sind an eine einzelne Person, auf Verlangen möblirt, zu vermieten und zum 1. April l. J. zu beziehen.
Näheres Brunostraße Nr. 20.

Ein oder zwei fein möblirte schöne Zimmer mit Schlafcabinet sind in der Nähe des Marktes sofort billigst zu verm. Näheres in der Expedition d. Bl.

Eine möbl. Stube und Kammer zum 1. Januar an einen Herrn zu verm. Barfüßerstraße Nr. 13.

Eine möblirte Stube ist zum 1. Januar 1864 an einen einzelnen Herrn zu vermieten, auch werden noch Herren zum Mittagstisch angenommen
Bahnhofstraße Nr. 12.

Eine Köchin, welche gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf Ostern gesucht bei Professor **Conze**, Geistthor Nr. 6a.

Eine Wohnung von Stube, Kammer und Küche, zum Preise von 34—36 *R.*, in der Nähe des Marktes, wird zum 1. April c. von einer einzelnen Dame gesucht. Offerten beliebe man abzugeben bei **Jul. Herm. Schmidt**, Schmeerstraße Nr. 29.

Eine Wohnung von 1 bis 2 Stuben nebst Zubehör an ein Paar stille Leute zu vermieten und sofort oder den 1. April zu beziehen vor dem Rannischen Thore Nr. 15.

1 Stube und Kammer nebst Zubehör ist an ruhige Leute zu vermieten und den 1. April zu beziehen Geiststraße Nr. 66.

Ein Torfplatz mit Wohnung und Stallung, auch für einen Fuhrmann passend oder andere Geschäfte, ist zu vermieten Thalgaſſe Nr. 1.

Möblirte St. und K. an einzelne Herren zu vermieten und sofort zu beziehen.

M. Moritz, an der Moritzkirche Nr. 3.

Eine möblirte Stube mit Kammer ist sofort zu beziehen Paradeplatz Nr. 2.

Zwei Stuben, 2 kl. Kammern und Zubehör sind jetzt zu vermieten und 1. April zu beziehen kleiner Sandberg Nr. 6.

Ein großes Logis mit noch einigen Räumlichkeiten, welches auf Verlangen getheilt werden kann, steht sofort zu vermieten und Ostern zu beziehen Klausthorstraße Nr. 22.

Die zweite Etage meines Hauses ist zu vermieten und den 1. April zu beziehen.

C. S. Spierling, Leipzigerstraße Nr. 27.

Ein freundliches Logis, bestehend aus zwei Stuben, vier Kammern, Küche nebst Zubehör, ist von jetzt ab oder zu Ostern in meinem vor dem Geistthore belegenen Hause Nr. 6f zu vermieten.

M. Bickel.

Stube und kleine Kammer ohne weiteres Zubehör an eine einzelne, stille Person pro 1. April zu vermieten. Näheres große Klausstraße Nr. 34.

Ein Logis, kleine Ulrichsstraße Nr. 21 belegen, von 2 Stuben, 3 Kammern, Küche zc., pro 1. April zu vermieten. Nähere Auskunft große Klausstraße Nr. 34.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Stuben, 4 Kammern, Küche und allem Zubehör, ist zu vermieten und sofort oder Ostern zu beziehen Magdeburger Chausſee Nr. 17.

Zwei Stuben und Kammer zu vermieten und sogleich zu beziehen Neustadt 1. **Fr. Lehmann**.

Möbl. Wohn. verm. gr. Steinstraße 27/28, 2 Tr.

Möbl. Stübchen mit Bett vermietl. Bahnhofstr. 8.

Schlafstellen offen am Kaulenberge Nr. 2.

Ein brauner Pelzkragen, blau gefüttert, ist von der Marktkirche bis nach der Rannischen Straße verloren. Abzugeben Gottesackerstraße Nr. 16.

Vom Trödel bis nach dem Strohhoſ ist ein heller Pelz mit braunseidenem Futter verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Trödel Nr. 17.

Ein neusilbernes Hunde-Halsband gefunden, kann abgeholt werden Bechershoſ Nr. 4.

Verloren

eine kleine Pistole als Uhrgehänge. Gegen Belohnung abzugeben große Ulrichsstraße Nr. 57.

Ein schwarzer Hund Namens **Basco**, Doppelnase, ist abhanden gekommen. Wiederbringer erhält eine gute Belohnung bei **Simon**, Hoherkräm 3.

Entlaufen ein gelber Windhund, auf den Namen **Zampa** hörend. Dem Wiederbringer eine Belohnung **B. Kunze**, Cichorienfabrik.

Eine Brille mit Futteral verloren. Abzugeben Schimmelgasse Nr. 6b, 1 Tr.

Euphrosina.

Unser **Ball** findet Freitag als den 1. Januar im Saale des **Kühlenbrunnen** statt. Anfang 7 Uhr. Karten sind zu haben bei Herrn **Röhler**, Liliengasse Nr. 5 und bei Herrn **Rittelmann**, Breitenstraße Nr. 27. Hierzu ladet freundlich ein **der Vorstand**.

Lindermann's Restauration, große Ulrichsstraße Nr. 44.

Sylvesterabend und Neujahrstag große Abendunterhaltung, an beiden Abenden allgemeines Vergnügen mit **Ausloosung von humoristischen Neujahrswünschen**.



Zu meinem am Montag den 3. Januar stattfindenden Benefiz: **Die Marquise von Bilette**, Schauspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Hierauf: **Ein Wachsfigurenkabinett in Halle**. Scherz in 1 Akt, erlaube ich mir ein hochgeehrtes Publikum ergebenst einzuladen.
Clara Hermanns.

Krieger-Verein.

Versammlung nicht Sonntag den 3., sondern Montag den 4. k. Mts. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr auf dem kühlen Brunnen.
Der Vorstand.

Preciosa.

Heute den 1. Januar 4te Soirée im Salon des Herrn König (Mathhausgasse 7). 1) Theater: „Die Jongleur“ oder „Die Kunststreiter“, Posse mit Gesang v. E. Pohl. 2) Ball. Anfang 7 Uhr. Karten sind durch die Vorstandsmitglieder zu empfangen.

Gesellschaft Funfzehner.

Heute den 31. zum Sylvesterabend Theater und Kränzchen im Englischen Hofe. Anfang 8 Uhr. Hierzu ladet ein der Vorstand.

Familien-Gesellschaft.

Zum Neujahrstag findet unser Tanzkränzchen im Lokale „zum Hasen“ statt. D. B.

Der Ball der Iphigenia findet Sonntag statt.

Odeum.

Den Neujahrstag und Sonntag Tanzvergnügen und freie Nacht.

Eremitage.

Zum Neujahr Tanz und freie Nacht.

Trotha.

Neujahr Tanzmusik, wozu ergebenst einladet
Ed. Knoblauch.

Büschdorf.

Neujahr Tanzmusik. Kästner.

Völlberg bei Ruhblank.

Zum Neujahrstag Tanzvergnügen.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach Leipzig. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Saksdorf) an.

Nach Magdeburg. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Wesserbussen, Wulfsen, Gr. Weisandt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachm.; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach Berlin. Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Weißenhagen und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenthurm.

Abgang nach Dessau: 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. Dessau: 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach Erfurt. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds. Ankunft: 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbeitha Anschluß nach Zeig. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachschneuzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der Babelsbronner), sowie in Bieselbach, Fröttstedt und Seriedhausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelbsten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreis statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. — auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.